

EPPELHEIMER NACHRICHTEN

www.eppelheim.de
eppelheimnachrichten@eppelheim.de



Ausgabe 24
17. Juni 2022



Aktuelle Stellenangebote

Seite 4



Aus der Stadtbibliothek

ab Seite 9



Aus den Schulen

ab Seite 12



Aus dem Vereinsleben

ab Seite 14

Der Eppelheimer Wasserturm ziert jetzt den Wilthener Ratssaal



Eine Delegation aus Eppelheim mit Bürgermeisterin Patricia Rebmann an der Spitze besuchte am vergangenen Wochenende die sächsische Partnerstadt Wilthen. Der Grund: Die „Stadt des Weinbrandes“ feiert gerade ihr 800-jähriges Bestehen. Als Gastgeschenk gab es den Eppelheimer Wasserturm als Mosaik von der Künstlerin Birgit Glesius. Bürgermeister Michael Herfort freute sich sehr darüber.

Mehr über die Bürgerreise lesen Sie ab Seite 5

Notrufe

Feuerwehr/Rettungsleitstelle	112
Feuerwehrhaus	76 76 30
Polizei	110
Polizeiposten Eppelheim	76 63 77
Polizeirevier Heidelberg Süd	3 41 80
Krankentransporte	1 92 22
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
tierärztlicher Notdienst	166 800
zahnärztlicher Notdienst	5 63 98 63
Kinderschutz-Notruf	112
Giftzentrale Ludwigshafen	0621/50 34 31
Stadtwerke Heidelberg,	
Wasser, Strom, Gas	06221/513-2060, -2090, -2030
Friedhof	0174 3461536

Rathaus

Stadtverwaltung - Pforte, Schulstr. 2 794-0

**Sie erreichen uns telefonisch oder per E-Mail unter:
info@eppeheim.de**

Vereinbaren Sie gerne einen Termin.

Bauamt	794-602
Bauhof	794-610
Bürgeramt	794-120/121/122/123/124/125
Melde-, Passamt, Fundbüro, Ausländerwesen, Führerscheine und Fischereischein	
Sozialamt	794-120/-121/-125
Friedhofsamt	794-605
Gewerbeamt	794-124
Grundbucheinsichtsstelle	794-154
Kasse	794-217
Grund-, Gewerbe-, Hunde-, Vergnügungssteuer	794-204, 794-206
Wasser- und Abwassergebühren	794-205
Kartenvorverkauf, Rudolf-Wild-Halle	794-402
Personal	794-410/-411/-412/-414
Sekretariat Bürgermeisterin	794-101
Standesamt	794-113/131
Rentenstelle	794-113/131
Amt für Ordnung, Bildung und Bürgerservice	794-111/112

Öffentliche Einrichtungen

Stadtbibliothek , Jahnstr. 1	766290
Hallenbad , Justus-von-Liebig-Str. 7,	755051
Nähere Infos unter: www.swhd.de/gisela-mierke-bad	

Haus Edelberg – Dienstleistungsgesellschaft für Senioren mbH	
Peter-Böhm-Straße 48, 69214 Eppelheim	75 69-501

Schulen

Theodor-Heuss-Grundschule ,	
Frau Schöffner	794-145
Kernzeitbetreuung	0176 12013864/7 57 06 92
Friedrich-Ebert-Schule , Frau Sartison	76 33 01
Humboldt-Realschule , Frau Back	76 33 43
Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium , Frau Schuhmacher,	76 55 00
Kindertagesstätten Postillion e.V. , Justus-von-Liebig-Str. 7/1	
Kindergarten Regenbogen Frau Lorenz	7191598
Kinderkrippe Frau Aldinger	7191522
Kommunale Kindertagesstätte	
Villa Kunterbunt, Kindergarten , Grenzhöfer Str. 20	
Michaela Neuer	79 41 70
Evng. Kindertagesstätte Sonnenblume ,	
Daimlerstr. 27, Sarah Baba´	76 52 50
Evng. Kindergarten , Scheffelstraße 5, Annegret Gross	76 52 90
Evng. Kindertagesstätte Friedrich-Fröbel ,	
Otto-Hahn-Str. 1a, Marion Pflästerer	75 70 50
Kath. Kindergarten , St. Elisabeth, Scheffelstr. 11,	
Larissa Kuhlmann	4 35 23 60
Kath. Kindertagesstätte St. Luitgard , Rudolf-Wild-Str. 56,	
Constanze Heine	4 35 23 50

Hilfsdienste

AWO - Individuelle Schwerstbehindertenbetreuung 0 62 03/92 85 30
Jugendtreff - Altes Wasserwerk, Schwetzingen Str. 31, Postillion e.V.
76 81 42

Kirchlicher Pflegedienst Kurpfalz, Scheffelstr. 11 7 39 29 80

Kommunaler Seniorentreff, im Restaurant „Belcanto“

Nachbarschaftshilfe des Kirchlichen Pflegedienst Kurpfalz,
Hauptstraße 109 4 33 23 35

Psychologische Beratungsstelle für
Eltern, Kinder + Jugendliche, Konrad-Adenauer- Ring 8 76 58 08

Schwangerschaftskonfliktberatung, Schwangerenberatung,
sexualpädagog. Prävention:

Mo-Fr 9 - 12 Uhr, Di 15 - 17 Uhr, Do 13 - 15 Uhr
Donum vitae Regionalverband HD/ Rhein-Neckar e.V., Friedrichstr. 3,
69117 Heidelberg, Tel. 434 02 81/Fax: 4 34 02 83
info@donumvitae-hd.de; www.donumvitae-hd.de

Telefonseelsorge 0800/1110111

Diakonisches Werk Rhein-Neckar-Kreis, Friedrich-Ebert-Anlage 9,
69117 Heidelberg, Tel. 06221/9 72 00, Fax 9 7202 0
E-Mail: heidelberg@dw-rn.de, Termine nach tel. Absprache, www.dw-rn.de
Sozialrechtl. Beratung, Fam.- u. Lebensberatung, Schwangerenberatung
und Schwangerenkonfliktberatung

Notdienste

Allgemeine Notfallpraxis Heidelberg
Neuenheimer Feld 410, 69120 Heidelberg Tel. 116117
Mo, Di, Do, Fr 19-23 Uhr; Mi 13-23 Uhr; Sa, So und an Feiertagen 8-23 Uhr

Kinder- und Jugendärztliche Notfallpraxis Heidelberg
Universitätsklinikum Heidelberg, Zentrum für Kinder- und
Jugendmedizin Altbau Chirurgische Klinik,
Im Neuenheimer Feld 110, 69120 Heidelberg Tel. 116117
Mo, Di, Do 19.00 – 22.00 Uhr; Mi, Fr, 16.00 – 22.00 Uhr;
Sa, So und an Feiertagen 09.00 – 22.00 Uhr

Zahnärztlicher Notfalldienst Tel. 3 54 49 17
HD, Sofienstraße 29, im Europa-Center:

Bitte vorher anmelden!!! Werktags Nacht von 19.00 Uhr-06.00 Uhr;
Wochenende Freitag 19.00 Uhr bis Montag 06.00 Uhr ; An ges. Feiertagen:
auch tagsüber von 06.00 Uhr-19.00 Uhr

Augenärztlicher Notdienst Tel. 116117

Privatärztlicher Akut-Dienst PrivAD
www.privad.de Tel. 0 18 05 30 45 05

Pflegestützpunkt Rhein-Neckar-Kreis,
Plankstadt (Bürgerbüro), Schwetzingen Str. 28 Tel. 06221 522-2629
gabriele.piuma@rhein-neckar-kreis.de
Öffnungszeiten: Mo, Mi 09.00-11.30 Uhr und Do 15.00-17.00 Uhr

Wochenend- und Feiertags-Notdienst der Innung Sanitär - Heizung
Tel. 30 11 83

AVR Kommunal AÖR
Zentrale: **0 72 61/931-0**
Auftragsannahme: 0 72 61/93 13 10
Hausmüllabfuhr: 0 72 61/93 12 02
Gewerbeabfall: 0 72 61/93 13 95
Störungen bei der Abfuhr: 0 72 61/93 19 31

AVR GewerbeService GmbH –
Entsorgungslösungen für gewerbliche Abfälle 06221 878-400

Apothekendienst:

Freitag, 17.06.

Römer-Apotheke, Römerstr. 58, HD-Weststadt, Tel. 2 85 34

Samstag, 18.06.

Sonnen-Apotheke, Mönchhofstr. 38, HD-Neuenheim, Tel. 40 16 94

Sonntag, 19.06.

Apotheke im Ärztehaus, Wieblinger Str. 41, Eppelheim, Tel. 76 49 41

Montag, 20.06.

Fortuna-Apotheke, Kurfürstenanlage 36, HD-Weststadt, Tel. 58 50 70

Dienstag, 21.06.

Apotheke Rohrbach Markt, Karlsruher Str. 92, HD-Rohrbach, Tel. 33 27 66

Mittwoch, 22.06.

Zentral-Apotheke, Schwetzingen Str. 78, HD-Kirchheim, Tel. 71 67 16

Donnerstag, 23.06.

Kurpfalz- Apotheke, Mannheimer Str. 242, HD-Wieblingen, Tel. 83 65 10



Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zur Sitzung des Gemeinderates

Einladung

Sehr geehrte Damen, sehr geehrte Herren,
hiermit lade ich Sie zu einer Sitzung des Gemeinderates am

MONTAG, DEM 20. JUNI 2022 UM 19:00 UHR

in die Rudolf-Wild-Halle ein.

TAGESORDNUNG

- ÖFFENTLICH -

TOP 1 Einwohnerfragestunde

TOP 2 Genehmigung der Niederschrift vom 25. April 2022

TOP 3 Genehmigung der Niederschrift vom 09. Mai 2022

TOP 4 Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse

TOP 5 E-Lastenrad-Verleih für Eppelheim – Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

TOP 6 Ausschreibung Papier-Output-Systeme (Drucker/Kopierer)

TOP 7 Bodenbelagarbeiten in der THS

TOP 8 Karenzzeit in städtischen Mitteilungsblättern

TOP 9 Parallele Änderung des Flächennutzungsplans des Nachbarnschaftsverbandes Heidelberg-Mannheim nach § 8 (3) BauGB zur Aufstellung des Bebauungsplans „Erweiterung Gewerbegebiet Süd“ in Heddesheim

TOP 10 Spendenannahme

TOP 11 Anfragen und Sonstiges

Patricia Rebmann

Bürgermeisterin

Die Sitzungsunterlagen können auf der Homepage der Stadt Eppelheim (www.eppelheim.de) unter: Politik und Verwaltung → Gemeinderat → Bürgerinformationssystem abgerufen werden.

Informationen aus dem Rathaus

Achtung Baustellen!

Erneuerung des Gehweges am Ärztehaus im Bereich Hildastraße Voraussichtlich am Montag, 20. Juni 2022, wird mit der Erneuerung des Gehweges am Ärztehaus im Bereich der Hildastraße begonnen. In diesem Teilstück der Hildastraße werden der Gehwegbelag, die Bordsteine sowie die Rinnenplatten erneuert. Außerdem wird die dortige Bushaltestelle barrierefrei ausgebaut. Die voraussichtliche Dauer der Baumaßnahme ist mit circa drei Wochen veranschlagt, ebenfalls für diese Dauer wird die Bushaltestelle in der Hildastraße um circa 60 Meter in die südliche Richtung verlegt.

- **Vom 15.06.-30.06.2022:** halbseitige Sperrung in der Hildastraße 6.
- **Verlängerung bis 19.06.2022:** Blumenstraße/Ecke Friedrich-Ebert-Straße.
- Die Hildastraße ist im Zeitraum **vom 20.06.2022 bis 15.07.2022** auf Höhe des Ärztehauses halbseitig gesperrt. Die Befahrbarkeit ist jederzeit gegeben. Wegen der Baustelle in der Hildastraße wird auch die Haltestelle in Richtung Hebelstraße verlegt.
- **Am 21.06.2022 ab 21 Uhr bis 22.06.2022, 6 Uhr**, ist die Hauptstraße auf Höhe der Hausnummer 139 halbseitig zur Durchführung einer Weicheninspektion gesperrt.
- **Bis 24.06.2022:** halbseitige Sperrung in der Freiherr-von-Drais-Straße/Johann-Sebastian-Bach-Straße.
- **Bis zum 27.06.2022:** Gehwegsperrung im Finkenweg Höhe Hausnummer 3.

- **Bis 28.06.2022:** halbseitige Sperrung in der Schillerstraße 27-29.
- **Bis 29.07.2022:** Aufstellung Container in der Seestraße 19.
- **Bis 30.06.2022:** halbseitige Sperrung in der Pestalozzistraße 4.
- **Bis 30.06.2022:** halbseitige Sperrung in der Spitalstraße 28.
- **Bis 30.06.2022:** Verlängerung der Vollsperrung in der Kirchheimer Straße.
- Die Vollsperrung in der Seestraße Höhe Hausnummer 23 wird **bis 01.07.2022** verlängert.
- **Bis 04.07.2022:** Gerüst in der Neugasse 4.
- **Bis 30.07.2022:** Gerüst in der Friedrichstraße 5.

Online-Terminbuchung für alle zeitintensiven Angelegenheiten des Bürgeramts

Eine Online-Terminbuchung für alle zeitintensiven Angelegenheiten des Bürgeramtes ist wieder möglich. Dazu zählen die Antragstellung von Ausweisen und Reisepässen für Kinder und Erwachsene ebenso wie alle Aufgaben rund ums Einwohnermeldewesen, also Anmeldungen, Abmeldungen und Ummeldungen bei Umzügen. Zu finden ist die Online-Terminbuchung auf der Homepage der Stadt Eppelheim (www.eppelheim.de). Dort steuern Sie die Servicebox mit der Terminbuchung an. Die Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner haben ihre Büros im Rathaus. Alle anderen Leistungen des Bürgeramtes können ohne vorherige Terminvereinbarung zu den üblichen Öffnungszeiten (montags, dienstags, donnerstags und freitags von 8.30 bis 12 Uhr, dienstags von 14 bis 16 Uhr und mittwochs von 14 bis 18 Uhr) im Container beim Feuerwehrhaus erledigt werden: unter anderem die Abholung von Pässen und Ausweisen, die Beantragung für ein Führungszeugnis oder die Abgabe eines Führerscheinantrags. Kontakt: Bürgeramt der Stadt Eppelheim, Telefon 06221/794-120 oder -121, E-Mail: buergeramt@eppelheim.de

Neueste Nachrichten direkt auf das Smartphone mit dem „Signal“-Messenger der Stadt Eppelheim

Die aktuellen Nachrichten der Stadt Eppelheim gibt über den Messenger-Dienst „Signal“.

Und so geht's:

SIGNAL-NEWSLETTER

NEUESTE NACHRICHTEN AUS EPPELHEIM
DIREKT AUFS SMARTPHONE.

1 Signal-Messenger laden

2 Fügen Sie in Ihrem Mobiltelefon die Nummer 01515 3329969 hinzu

3 Starte Sie in der App einen Chat mit diesem Kontakt, senden Sie die Nachricht „Start“ und Sie erhalten ab sofort die neuesten Eppelheimer Nachrichten

Laden im

JETZT BEI

1. Den „Signal“-Messenger über den App Store (Google Play oder Apple) laden.
2. Auf dem Mobiltelefon die Nummer 01515 / 3 32 99 69 hinzufügen.
3. In der App einen Chat mit diesem Kontakt starten, die Nachricht „Start“ senden – und ab sofort erhalten Sie die neuesten Eppelheimer Nachrichten.

Nachruf



Nachruf

Die Stadt Eppelheim trauert um ihre ehemalige Mitarbeiterin

Frau Lore Rosenkranz

Die Verstorbene war über 20 Jahre bei der Stadt Eppelheim beschäftigt.

In Anerkennung ihrer Tätigkeit für unsere Stadt werden wir ihr ein ehrendes Andenken bewahren.

Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt ihren Angehörigen.

Für die Verwaltung und den Gemeinderat Patricia Rebmann Bürgermeisterin	Für den Personalrat Patrick Braun Vorsitzender
--	---

Stellenanzeigen



Bei der Stadt Eppelheim ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stelle zu besetzen:

stellvertretende Kassenverwaltung (m/w/d)

Detaillierte Informationen erhalten Sie unter www.eppelheim.de



Bei der Stadt Eppelheim ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stelle zu besetzen:

Integrationsbeauftragten (m/w/d)

Detaillierte Informationen erhalten Sie unter www.eppelheim.de



Bei der Stadt Eppelheim ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stelle zu besetzen:

Schulsekretär (m/w/d)

Detaillierte Informationen erhalten Sie unter www.eppelheim.de

Aus der Kämmerei

Das Steueramt teilt mit: Grundsteuer-Fälligkeit am 1. Juli

Die Stadtkasse erinnert an die Fälligkeit der Grundsteuer für die **Jahreszahler** am **1. Juli 2022.**

Sofern Sie uns kein Lastschriftmandat für die Grundsteuer erteilt haben, bitten wir Sie um Überweisung unter Angabe des Buchungszeichens 5.0100 oder um Bareinzahlung bei der Stadtkasse. Bitte zahlen Sie pünktlich, damit Ihnen keine unnötigen Mahn- und Säumnisgebühren (mindestens 4,00 Euro) entstehen. Wenn Sie auch Jahreszahler bei der Grundsteuer werden möchten, teilen Sie dies der Grundsteuerstelle bitte bis Ende September schriftlich per E-Mail an: steueramt@eppelheim.de, per Fax an die Nummer 06221/794-209 oder über das Formular auf unserer Homepage über: „Rathaus/ Formulare/ Grundsteuerjahreszahler Umstellung“ mit.

Für Steuerpflichtige, die regelmäßig Mahnungen erhalten, wäre die Jahreszahlung eventuell eine Alternative.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne unter der Rufnummer 6221/794-204 oder -206 zur Verfügung.

Galerie im Rathaus

Gesichtspunkte

Portraits und mehr ...
von Doris Sommer Heidelberg



Ausstellung im Rathaus Eppelheim
6. Mai bis 31. Juli 2022

Informationen zu Corona

Corona-Hotline ab 20. Juni mit neuen Erreichbarkeitszeiten

Das Gesundheitsamt im Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis, das auch für den Stadtkreis Heidelberg zuständig ist, passt die Zeiten für die sogenannte Corona-Hotline der gesunkenen Nachfrage an. Ab Montag, 20. Juni, ist das seit über zwei Jahren eingerichtete Infotelefon unter der Nummer 06221/522-1881 montags bis freitags von 8 bis 12 Uhr erreichbar. Der digitale Sprachassistent CovBot (Corona-Virus-Hotline-Assistent) steht weiterhin rund um die Uhr zur Verfügung. Mithilfe des Chat-Roboters können viele allgemeine Fragen zu Corona und Impfen geklärt werden.

Zu Gast bei Freunden in Wilthen

Eppelheimer Delegation gratuliert sächsischer Partnerstadt zum 800. Geburtstag



Wilthen und Eppelheim – eine starke Partnerschaft! Im Ratssaal fand der Begrüßungsempfang für die Delegation aus Eppelheim statt.

Eine kleine Delegation aus Eppelheim mit Bürgermeisterin Patricia Rebmann an der Spitze machte sich am Freitagmorgen auf den Weg in das 615 Kilometer entfernte Wilthen. Dafür gab es einen guten Grund: Die sächsische Stadt am Rand der Oberlausitz begeht gerade mit einer Festwoche ihr 800-jähriges Bestehen. Organisiert hatte die Bürgerfahrt Leonie Geffers, zuständig für die Städtepartnerschaften.

Nach der Ankunft hieß Bürgermeister Michael Herfort die Eppelheimer Gruppe gemeinsam mit einigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern seiner Verwaltung im Rathaus willkommen. Bei der herzlichen Begrüßung spürte man die Wiedersehensfreude auf beiden Seiten, waren doch coronabedingt seit dem letzten Treffen fast drei Jahre ins Land gezogen.

„Wir feiern in diesen Tagen 800 Jahre Wilthen“, erklärte der Bürgermeister, „obwohl wir ein Stück älter sind. Das belegen Siedlungsfunde aus der Stein- und aus der Bronzezeit. Aber die erste Urkunde stammt aus dem Jahr 1222.“ Ein großer Wunsch fürs Festwochenende habe sich erfüllt, sagte er an die Gäste aus Eppelheim gerichtet: „Ihr habt gutes Wetter mitgebracht.“

Als Gastgeschenk übergab Michael Herfort an seine Eppelheimer Amtskollegin eine Münze von Wilthen aus Meißen Porzellan. Patricia Rebmann revanchierte sich mit dem wunderschönen Mosaik des Eppelheimer Wasserturms von Birgit Glesius (*wir berichteten in der vergangenen Ausgabe der Eppelheimer Nachrichten*). „Kunst kommt von Können“, meinte der Bürgermeister beeindruckt und versprach, das Werk an prominenter Stelle im Ratssaal aufzuhängen.

Beim abendlichen Zusammentreffen in zwangloser Runde hatte auch Stadtrat Wieland Renger noch eine Überraschung dabei. Der Mannschaftsleiter der Alten Herren der SG Wilthen überreichte Patricia Rebmann eines der auf 300 Exemplare limitierten Jubiläumsbücher des Fußballvereins, der in diesem Jahr ebenfalls ein Jubiläum begeht – sein 100-jähriges Bestehen.

Der Samstag begann mit einem evangelischen Gottesdienst. Beindruckt hat die Eppelheimer Delegation der Chor des Gemeindebundes Bautzener Oberland, der stimmungsgewaltig das Gotteshaus erfüllte. Landesbischof Tobias Bilz hielt die Predigt. Er sprach unter anderem über die erste namentliche Erwähnung Wilthens, die auf einen Kircheneintrag zurückgeht.

Im Anschluss ging's zum Festempfang in die Sporthalle des Schulzentrums, bei dem unter anderem das sorbische Nationalensemble Bautzen, unterstützt von zwei Solisten, die musikalische

Unterhaltung übernahm. Ein kurzer Imagefilm über Wilthen stimmte auf die Festrede von Bürgermeister Michael Herfort ein. In seiner Ansprache skizzierte er die Meilensteine der Stadtgeschichte vom Gründungsjahr 1222 bis zur Gegenwart. Stolz berichtete der Bürgermeister über die positive Entwicklung der vergangenen Jahre, die dazu führte, dass man über die gesamte Bandbreite der kommunalen Daseinsvorsorge verfüge. Ganz besonders dankte er am Ende seiner Rede den damaligen Verantwortlichen Eppelheims, die nach dem Mauerfall Unterstützung beim Aufbau der Verwaltung leisteten.

Auch Bürgermeisterin Patricia Rebmann sprach ein Grußwort beim Festempfang: „Aus den ersten zarten Banden ist eine stabile Partnerschaft gewachsen, die wir gerne fortführen“, bekräftigte sie die Freundschaft und lobte das umfangreiche Festprogramm zum Stadtjubiläum: „Ihr habt Großartiges geleistet.“ Die Feierlichkeiten zum 30-jährigen Bestehen der Städtepartnerschaft hätten im vergangenen Jahr wegen Corona zwar ausgefallen müssen. „Das Treffen können wir aber nachholen“, sprach sie gleichzeitig eine Gegeneinladung nach Eppelheim zur Kerwe am ersten Oktoberwochenende an die Wilthener Bürgerinnen und Bürger aus.

Nach dem Empfang ging's zum St.-Barbara-Platz, wo ein historischer Markt stattfand, der die Eckpfeiler der Stadtgeschichte mit einem fröhlichen Treiben und Partystimmung verband.

Am Sonntagabend hatte Michael Herfort noch einen weiteren Grund zum Feiern: Bei der Bürgermeisterwahl wurde der Rathaus-Chef im Amt bestätigt.



„Verliebt in eine 800-Jährige“ lautet das Motto des Stadtjubiläums.



Am Rathaus steht's: Wilthen feiert!

Alle Fotos von der Bürgerreise nach Wilthen: Stadt Eppelheim



Am ersten Abend überreichte Wieland Renger eines von 300 Büchern der SG Wilthen, die in diesem Jahr 100 Jahre wird.



Auf dem historischen Markt wurde die Stadtgeschichte wieder lebendig und altes Handwerk demonstriert.



Martin Pumputh ist eine Sagengestalt aus der Oberlausitz und überall in Wilthen zu finden – ob als Figur in der Stadt oder als „echter“ Mensch in Kostümierung.



Über das besondere Gastgeschenk von Michael Herfort – eine schöne Münze aus der Porzellanmanufaktur Meißen – freute sich Patricia Rebmann.



Bürgermeister Michael Herfort hielt die Festrede am Samstagmorgen. Das sorbische National-Ensemble Bautzen gestaltete den musikalischen Teil der Veranstaltung. Auch Eppelheims Bürgermeisterin Patricia Rebmann sprach ein Grußwort.



Am Ende des Festaktes sangen die Besucherinnen und Besucher die Nationalhymne. Die Gäste aus Eppelheim durften die Veranstaltung von der ersten Reihe aus verfolgen.

Ende des amtlichen Teils

Für den Inhalt der in den nachfolgenden Rubriken abgedruckten Beiträge sind die jeweils einsendenden Institutionen, Parteien und Vereine zuständig.

Die Stadt übernimmt für die Richtigkeit des Inhalts keine Verantwortung.



Aus den Fraktionen

Die folgend abgedruckten Inhalte stellen ausschließlich Meinungen bzw. Sichtweisen der jeweiligen Fraktion dar. Die Stadt Eppelheim steuert auf diesen Seiten keine Inhalte bei.

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Bauboom in Eppelheim – wer hat was davon?



In Eppelheim herrscht zurzeit Bauboom. Doch wer profitiert davon? Wird der Wohnungsdruck dadurch geringer? Wie ökologisch ist das? Und soll Eppelheim weiter wachsen? Hierzu ein paar Zahlen und Fakten: 1. Ja, auch in Eppelheim fehlen Wohnungen, doch es fehlen vor allem bezahlbare Wohnungen. Von den 2019 knapp 300.000 neu gebauten Wohnungen in Deutschland waren laut Mieterbund weniger als

ein Zehntel bezahlbare Sozialwohnungen. In den neuen Quartieren in Eppelheim entstehen überwiegend Reihenhäuser und hochpreisige Eigentumswohnungen. Diese landen zwar zum Teil auch auf dem Wohnungsmarkt, aber überwiegend zu hohen Mieten. Der Wohnungsdruck wird dadurch nicht geringer. Unsere Fraktion fordert deshalb, schnell in eigene städtische Sozialwohnungen zu investieren. Hierzu gibt es bereits Pläne, zum Beispiel für das Gelände an der Grenzhöfer Straße/Hauptstraße.

2. Eppelheim ist schon heute an seine Grenzen gestoßen. Mit einer Fläche von nur 570 Hektar zählt es zu den am dichtesten bebauten Kleinstädten in Deutschland. Davon sind bereits 302 Hektar Siedlungs- und Verkehrsflächen. Dennoch sind im Flächennutzungsplan weiterhin 22,3 Hektar für Wohnen und Gewerbe ausgewiesen – im Übrigen gegen die Stimmen der Grünen. Zwar fließt über den kommunalen Finanzausgleich für jede neue Einwohner*in Geld in die Stadtkasse. Doch das ist eine Milchmädchenrechnung. Schon heute ist unsere städtische Infrastruktur am Rande ihrer Kapazitäten. Für neu Zugezogene müssten neue Kindergärten gebaut, Schulen und Sporthallen erweitert und unterhalten werden. Hierfür braucht es Geld und neue Bauflächen, die die Stadt nicht hat. Jedes neue größere Quartier oder Baugebiet ist deshalb eine schwere Hypothek für kommende Generationen. Statt in immer mehr Wachstum setzt unsere Fraktion in eine verbesserte Infrastruktur und Lebensqualität.

3. Ein weiteres Argument der anderen Parteien: Nachverdichtung ist strategisches Ziel der Stadt. Das ist so nicht richtig. Nachverdichtung ja, aber nicht unkontrolliert. Im Entwicklungskonzept 2035 setzt sich unsere Stadt als Ziel: „Eppelheim schafft ein ausgewogenes Verhältnis zwischen baulicher Entwicklung und Grünflächen. Der hohe Druck auf dem Wohnungsmarkt darf nicht zu Lasten der ohnehin dicht gebauten Stadt gehen.“ Und: „Vor dem Hintergrund des Klimawandels setzt Eppelheim auf Strategien zur Förderung des Stadtklimas und ergreift Maßnahmen für den Umweltschutz.“ Fakt ist: Die Balance zwischen Verdichten und Begrünen driftet immer weiter auseinander – zu Lasten des Grüns. So wird das Gugler-Quartier 50 Prozent dichter bebaut werden als die Bahnstadt. In der geplanten Siedlung Erich-Veith-Straße werden 53 Bäume und Sträucher gefällt. Als Ausgleich werden zwar Dächer und Carports begrünt. Auch ist pro 250 Quadratmeter ein Baum vorgeschrieben. Doch die wenigsten Baugrundstücke erreichen diese Größe. Die Antwort auf den Wohnungsdruck darf deshalb nicht lauten „bauen, bauen, bauen“, sondern „bauen, entsiegeln, begrünen“. Beim Bauen muss von vornherein Baumerhalt und Grün mitgedacht werden. Gleichzeitig muss konsequent an einer Entsiegelung und Begrünung öffentlicher Flächen gearbeitet werden.

Foto: Stefan Schwerdt

Christa Balling-Gündling

SPD-Fraktion Verkehrsberuhigung im vorderen Teil der Seestraße beschlossen



Foto: Sabine Geschwill

Im Jahr 2020 traf sich die SPD-Fraktion mit den Anwohnern des vorderen Teils der Seestraße zu einem Vor-Ort-Termin. Anlass war die Tatsache, dass die Seestraße in ihrem Einfahrtsbereich sehr schmal ist und parkende Autos diese Situation verschlimmern. Durchfahrende Fahrzeuge mussten immer wieder auf den Gehweg ausweichen und gefährdeten dann Passanten. Nachdem die Müllabfuhr zum wiederholten Male Probleme bei der Einfahrt in die Straße hatte, brachte sie dies bei der Stadt zur Anzeige. Die Verwaltung musste in diesem Fall umgehend reagieren und tat dies mit dem Aufstellen von Halteverbotsschildern, da bei einem Notfall die Durchfahrt für Krankenwagen und Feuerwehr gewährleistet sein muss, damit diese schnellstmöglich an ihre Einsatzstelle gelangen.

Bei diesem konstruktiven Austausch mit den Anwohnern wurden die vorhandenen Probleme in diesem Straßenabschnitt erläutert und diskutiert. Laut Schilderungen der Anwohner würden sich manche Autofahrer seit dem Aufstellen der Halteverbotsschilder dazu verleitet fühlen, in der kleinen Straße aufgrund der freien Fahrbahn schneller als erlaubt zu fahren. Deshalb wünschten sich die Anlieger einen verkehrsberuhigten Bereich, der dem Schutz aller Verkehrsteilnehmer dienen soll. Allen war bewusst, dass diese Maßnahme nicht kurzfristig umsetzbar ist. Deshalb wurde als „Übergangslösung“ die Möblierung in diesem Bereich gefordert. Das Ergebnis des Treffens wurde schriftlich festgehalten und von der SPD-Fraktion an die Stadtverwaltung weitergereicht mit der Aufforderung zu handeln. Die SPD behielt das Thema im Blick, damit in dem Bereich eine Verbesserung der Situation erreicht werden konnte. Die Möblierung wurde von der Stadt erfreulicherweise kurzfristig umgesetzt. In diesem Jahr wurde bei der Gemeinderatssitzung im April beschlossen, dass die Seestraße im vorderen Straßenabschnitt bis zur Hebelstraße saniert und zum verkehrsberuhigten Bereich ausgebaut werden soll. Entsprechende Planungen wurden in Auftrag gegeben. Die SPD-Fraktion freut sich, dass sie die Anwohner bei ihrem Anliegen unterstützen und die Verkehrsberuhigung auf den Weg bringen konnte.

Jürgen Geschwill



Aus dem Ortsgeschehen

Wochenmarkt am Mittwoch

Wann waren Sie das letzte Mal auf dem Wochenmarkt?

Regional und saisonal – das sind die Begriffe, die immer wieder im Zusammenhang mit gesunder und nachhaltiger Ernährung genannt werden. Darauf legen Verbraucherinnen und Verbraucher großen Wert – glaubt man den regelmäßig stattfindenden Umfragen zu diesem Thema. Soweit – so gut.

Doch die Realität sieht oft anders aus. Denn genau dieses Angebot findet man auf vielen Wochenmärkten wie beispielsweise in Eppelheim. Doch hier merkt man, dass es mit der Umsetzung von guten Vorsätzen nicht immer klappt. Denn die Kundenresonanz

lässt seit einiger Zeit zu wünschen übrig. Klar – mit den Preisen der Discounter können die Standbetreiber nicht mithalten. Und das ist für viele Menschen in Zeiten ständig steigender Lebenshaltungskosten natürlich ein wichtiges Argument. Aber dennoch: Die Qualität der Marktbetreiber stimmt.

Im September vor vier Jahren feierte nach längerer Zeit ein Wochenmarkt in Eppelheim Premiere, der mit frischen und regionalen Produkten nach wie vor überzeugt. Bürgermeisterin Patricia Rebmann hatte sich mächtig ins Zeug gelegt, um die Beschicker davon zu überzeugen, dass sich das Dabeisein lohnt.

„Wir haben Ihnen den Markt gebracht. Erhalten müssen Sie ihn“, appellierte sie damals an die Bürgerinnen und Bürger, regen Gebrauch von dem vielfältigen Angebot zu machen, „damit das finanzielle Risiko der Standbetreiber belohnt wird. Lassen Sie uns daran arbeiten, dass der Wochenmarkt in Zukunft eine Institution wird.“ Das ist auch immer noch ihr Appell.

Denn eines ist klar: Lohnt sich ein Stand für die Marktbesucher nicht mehr, werden sie auch nicht mehr kommen. Und mit jedem ausbleibenden Angebot wird auch der Markt ein Stück unattraktiver für die Kundinnen und Kunden. Für sie besteht dann noch weniger Anreiz, mittwochs zwischen 15 und 18.30 Uhr auf den Hof der Theodor-Heuss-Schule zu kommen, um die leckeren Produkte zu kaufen.

Geburtstage und Jubiläen

Geburtstage

Donnerstag, 16.06.

Winfried Quandt

70 Jahre

Sonntag, 19.06.

Roswitha Fetzner

75 Jahre

Montag, 20.06.

Meinhard Martin

75 Jahre

Dienstag, 21.06.

Elfriede Weinert

75 Jahre

Hans-Eberhard Steffen

85 Jahre

Veranstaltungen in der Rudolf-Wild-Halle

Sommerpause beim Kartenvorverkauf

Der Ticket-Vorverkauf für die städtischen Kulturveranstaltungen in der Rudolf-Wild-Halle findet noch im Juni jeden Mittwoch von 15 bis 17 Uhr im Foyer der Rudolf-Wild-Halle statt. Im Juli und August machen wir dann eine Sommerpause, ehe ab September mittwochs wieder vor Ort sind. Weiterhin können Sie jedoch Karten telefonisch reservieren unter der Nummer 06221/794-402 oder über www.reservix.de bestellen.

Stadtbibliothek

Aktuelles aus Ihrer Stadtbibliothek Eppelheim

Da die Verbreitung des Coronavirus immer noch stattfindet, wie noch immer neue Ansteckungen belegen, werden die Besucherinnen und Besucher der Bibliothek darin bestärkt, beim Besuch der Bibliothek weiterhin eine medizinische oder FFP2-Maske zu tragen und Abstand zueinander zu halten.

Öffnungszeiten der Stadtbibliothek

montags	12 bis 19 Uhr
dienstags und donnerstags	geschlossen
mittwochs	10 bis 18 Uhr
freitags	12 bis 16 Uhr
samstags	10 bis 13 Uhr

Schließtage der Stadtbibliothek im Juni

Im Juni bleibt die Stadtbibliothek von Donnerstag, 16. Juni (Feiertag: Fronleichnam), bis einschließlich Samstag, 18. Juni 2022, geschlossen. Außerhalb dieser Schließtage kann die Bibliothek wie gewohnt zu den Öffnungszeiten genutzt werden.

Die „12. Eppelheimer Buchwoche – XL“ kommt

Nach zweijähriger Corona-Pause und aus Anlass der nachträglichen Feier des 40-jährigen Bestehens der Eppelheimer Stadtbibliothek (2020) sowie des 35-jährigen Bestehens des Eppelheimer Buchladens in diesem Jahr feiern wir die „12. Eppelheimer Buchwoche – XL“! Gemeinsam veranstalten die Stadtbibliothek Eppelheim und der Eppelheimer Buchladen vom 20. Juni bis 22. Juli einen Monat lang Veranstaltungen unter dem Motto „Anders Lesen – mit anderen Augen sehen“. Diese Veranstaltungsreihe soll die Vielfalt und Diversität der Menschen aufzeigen, das Verständnis füreinander und die Nähe zwischen den Menschen fördern.

Die nächsten Veranstaltungen

- **Montag, 20. Juni, bis Samstag, 9. Juli 2022** (zu den Öffnungszeiten der Stadtbibliothek)

Wanderausstellung „Autoren aus Baden-Württemberg und ihre Bücher“

- **Dienstag, 21. Juni, 19.30 Uhr**

Offizielle Eröffnung mit Michael Seip, Hauptamtsleiter der Stadt Eppelheim; anschließend Vortrag: „Was man noch sagen darf – die neue Lust am Tabu“. Lesung und Austausch mit Steve Ayan (Psychologe, Redakteur beim Magazin „Gehirn & Geist“)

Stadtbibliothek, Jahnstraße 1; Eintritt frei

- **Donnerstag, 23. Juni, 19.30 Uhr**

„Ich bin – also was? Kleine und große Vielfalt des menschlichen Daseins“. Ein Abend mit Kerstin Dierschke-Jancke (Sprecherin und Germanistin)

Stadtbibliothek, Jahnstraße 1; Eintritt 7 Euro (ermäßigt 5 Euro)

- **Samstag, 2. Juli, 10 bis 13 Uhr**

„Nur mal kurz die Welt retten – Helden wir Ihr!“. Ein Comiczeichnerkurs für Kinder ab 10 Jahren mit Comickünstlerin Susanne Peter

Stadtbibliothek, Jahnstraße 1; Kosten: 8 Euro. Anmeldung unter 06221/76 62 90 (begrenzte Platzanzahl)



NULLI UND PRIESEMUT ROLLI-TOM
EINE ROLLENDE RASANTE FREUNDSCHAFTSGESCHICHTE

VON DEN BESTEN FREUNDEN AUS DER „SENDUNG MIT DER MAUS“

FIGURENTHEATER FÜR ALLE AB CA. 4 JAHREN

Dienstag, 05. Juli 2022, 16:30 Uhr
im Rahmen der 12. Eppelheimer Buchwoche - XL

Kartenvorverkauf ab sofort in der Stadtbibliothek Eppelheim (Jahnstr. 1, Tel. 76 62 90) & dem Eppelheimer Buchladen (Scheffelstr. 14, Tel. 76 63 07)

pro Person: 4,00 EUR <https://www.eppelheim.de/webopac>
Fam.: 10,00 EUR (4 Pers.) <https://eppelheimer-buchladen.buchkatalog.de/>

Stadtbibliothek Eppelheim wird 40 Jahre!

35 Jahre Eppelheimer Buchladen

WIR BEDANKEN UNS FÜR DIE FÖRDERUNG BEI:

HELMSTADT-BÄNKEN LB BW AKTION MENSCH

Beginn des Kartenvorverkaufs für alle Veranstaltungen:

Freitag, 10. Juni 2022

Karten gibt es in der Stadtbibliothek Eppelheim, Jahnstraße 1, Telefon 06221/76 62 90 und im Eppelheimer Buchladen, Scheffelstraße 14, Telefon 06221/76 63 07.

Weitere Informationen unter: www.eppelheim.de/webopac oder <https://eppelheimer-buchladen.buchkatalog.de>

Freiwillige Feuerwehr

Eppelheimer Feuerwehr-Hochzeit

Es war nicht nur ein besonderer Tag für Daniela und Christoph, sondern für die ganze Feuerwehr Eppelheim, denn als Daniela 2010 nach Eppelheim gezogen ist, war die Feuerwehr eine ihrer ersten Anlaufstellen. Neben vielen neuen Freundschaften entwickelte sich eine besondere Beziehung zum heutigen stellvertretenden Kommandanten Christoph, welche beide nun am Pfingstamstag zur Trauung vor den Altar der Eppelheimer Pauluskirche führte.

Nach dem Auszug aus der Kirche wurden beide gebührend mit einem Spalier von Einsatzabteilung, Altersmannschaft, Jugendfeuerwehr sowie der von Daniela gegründeten und geleiteten Kinderfeuerwehr empfangen. Das Geschenk der Feuerwehr musste sich das Brautpaar nach dem Durchschreiten des Schlauchtunnels jedoch erst erarbeiten. Und da sowohl Braut wie auch Bräutigam aktive Mitglieder der Einsatzabteilung sind, gab es natürlich auch zwei zu absolvierende Aufgaben.

Zunächst galt es, mit Hilfe der Säbelsäge ein Herz aus einer roten Motorhaube auszuschneiden, was in Teamarbeit auch sehr gut gelang. Damit Brautkleid und Anzug dabei keinen Schaden nahmen, wurde trotz warmer Temperaturen in Einsatzjacke sowie mit Handschuhen und Schutzbrille gearbeitet. Diese Schutzkleidung war auch für die zweite Aufgabe notwendig, denn hier musste ein kleiner Hausbrand gelöscht werden – mit Daniela am Strahlrohr und Christoph pumpend an der Kübelspritze. Bis auf kleinere Nachlöscharbeiten funktionierte auch hier das Teamwork der beiden wunderbar.

Nach dem Sektempfang und den Gratulationen fuhr das Brautpaar zusammen mit Sohn Moritz stilecht im geschmückten Löschgruppenfahrzeug zur Festlocation. Die Feuerwehr Eppelheim gratuliert Daniela und Christoph herzlich zu ihrer Hochzeit und wünscht der kleinen Familie alles Gute für ihre Zukunft.



Foto: Florian Freundt



Foto: FW Eppelheim / A. Stuntz



Verschenken – verloren – gefunden – suchen

GESUCHT!



Kater **BERNY**

Suchdienstnummer	S2697363
Rasse	Europäisch Kurzhaar
Farbe	getigert
Geburtsdatum	2011
Tierart, Geschlecht, kastriert	Katze, männlich, kastriert
Kennzeichnung	Das Tier trägt einen Transponder.
Verlustdatum	01.06.2022
Verlustort	69214 Eppelheim, Anne-Frank-Str., Deutschland

TASSO-Tipp: Katzen werden oft versehentlich eingesperrt. Werfen Sie deshalb bitte auch einen Blick in Ihre Garagen, Kellerräume und Gartenhäuser.

Wenn Sie das Tier gefunden haben oder wissen, wo es sich aufhält, rufen Sie uns bitte umgehend an! Beziehen Sie sich dabei bitte auf die Suchdienstnummer S2697363.

24-Stunden-Notruf-Nummer:
0 61 90 / 93 73 00



TASSO e.V.

TASSO e.V. • Otto-Volger-Str. 15 • 65843 Sulzbach/Ts. • Deutschland
Fax: 0 61 90 / 93 74 00 • info@tasso.net • www.tasso.net

Mittwoch, 22. Juni

- 14:00 4294 Ausstellung „Heinrich Schliemann und Heidelberg“ im Universitätsmuseum > Kunst- & Ausstellungsfahrt Dr. Nicolás Lutzmann, >
Anmeldung unter Tel.-Nr.: 06221/975041 erforderlich!
14:30 1141 Duft Qi Gong > Susian Stähle, >
Anmeldung unter Tel.-Nr.: 06221/975032 erforderlich!
14:30 1183 Kontras und Englische Tänze von Playford (1651) bis heute > Gerhard Kamm, >
Anmeldung unter Tel.-Nr.: 06221/975032 erforderlich!

Donnerstag, 23. Juni

- 08:00 4195 Tagesfahrt nach Bad Wildbad > Kulturfahrt Ingrid Becker, >
Anmeldung unter Tel.-Nr.: 06221/975041 erforderlich!
10:00 1522 Fahrradtagestour: Ehem. KZ Kislau und Eremitage Waghäusel > Fahrradtour Friedbert Kaiser, >
Anmeldung unter Tel.-Nr.: 06221/975032 erforderlich!
14:30 2009 PETITE MAMAN - Senior:innenkino in der Kamera >N.N., Kino Kamera

Freitag, 24. Juni

- 08:30 4295 Tageskulturfahrt nach Karlsruhe Durlach > Kunst- & Ausstellungsfahrt Josefine Mömken
Anmeldung unter Tel.-Nr.: 06221/975041 erforderlich!
10:40 2915 Deutschsprachige Dichterinnen und Schriftstellerinnen > Vortrag Dr. Helmut Haselbeck, >
Anmeldung unter Tel.-Nr.: 06221/975032 erforderlich!
14:00 1251 Canasta > Ruth Doherty, >
Anmeldung unter Tel.-Nr.: 06221/975032 erforderlich!
14:00 1254 Gehirnjogging mit Doppelkopf > Werner Alle, >
Anmeldung unter Tel.-Nr.: 06221/975032 erforderlich!
Samstag, 25. Juni
12:45 2981 Auftritt Sing & Fun Chor bei „Singende Altstadt“ > Musikdarbietung Dr. Andreas Dodt, >
Anmeldung unter Tel.-Nr.: 06221/975032 erforderlich!



Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirche

Hauptstraße 56, Telefon 06221/76 00 27
E-Mail: eppelheim@kbz.ekiba.de, www.ekiappelheim.de

Gottesdienste und Termine

Sonntag, 19. Juni

- 10 Uhr** Gottesdienst mit Pfarrerin Schmittberg (kein Kindergottesdienst)
11 Uhr Taufgottesdienst mit Pfarrerin Blázquez für Emil und Lasse Bertram, Nora Schuster, Leon Flink

Sonntag, 26. Juni

- 10 Uhr** Gottesdienst mit Pfarrerin Blázquez
11.15 Uhr Taufgottesdienst mit Pfarrerin Wilcke für Josefine Holz

In der Regel findet sonntags, parallel zum Gottesdienst, der Kindergottesdienst statt. In den Pfingstferien (19. Juni) entfällt der Kindergottesdienst.

Zum gegenseitigen Schutz bleibt in unseren Gottesdiensten im Kirchenraum eine FFP2-Mund-Nasenschutz-Pflicht bestehen und wir bitten darum, auf hinreichenden Abstand zu achten.

Unsere Gruppen und Kreise treffen sich derzeit nach Absprache, nehmen aber nach und nach ihre regulären Treffen wieder auf. Bei Fragen melden Sie sich gerne im Pfarramt.

Die Pauluskirche ist in der Regel täglich von 8 bis 18 Uhr für Sie geöffnet. Herzlich willkommen!

Das Pfarramt ist an Werktagen erreichbar, doch bitten wir zum gegenseitigen Schutz darum, Besuche auf das Notwendige zu reduzieren. Die Öffnungszeiten: montags, dienstags und freitags von 10 bis 12 Uhr, dienstags, mittwochs und donnerstags von 16 und 18 Uhr.



Senioren

Akademie für Ältere

Veranstaltungen vom 20.06.2022 bis 25.06.2022

Montag, 20. Juni

- 10:00 1106 Gymnastik 11 >Cornelia Schenck, >
Anmeldung unter Tel.-Nr.: 06221/975032 erforderlich!
14:00 4093 Heinrich Schliemann – Kaufmann, Archäologie, Medienstar > Vortrag Dr. phil. Michael Klein, Dr. Nicolás Lutzmann, >
Anmeldung unter Tel.-Nr.: 06221/975041 erforderlich!

Dienstag, 21. Juni

- 14:00 2200 Aktuelle Politik > Diskussionskreis Frank Tischer, Uwe Putzar, >
Anmeldung unter Tel.-Nr.: 06221/975032 erforderlich!
14:00 4193 Wildkräuter-Führung in Heidelberg > Kulturfahrt Elisabeth Schladitz, >
Anmeldung unter Tel.-Nr.: 06221/975041 erforderlich!
15:40 1253 Vortrag: Ohrengesundheit - verstehen, erkennen & aktiv werden! > Vortrag Achraf Dahhan, Dr. Jérôme Servais, >
Anmeldung unter Tel.-Nr.: 06221/975032 erforderlich!
16:45 2982 Auftritt Jodelgruppe bei „Fête de la musique“ Musikdarbietung Alfred Müller, >
Anmeldung unter Tel.-Nr.: 06221/975032 erforderlich!

Bitte achten Sie auch auf die aktuellen Hinweise auf unserer Homepage www.ekiappelheim.de und im Schaukasten vor dem Pfarramt.

Friedenskerzen für die Ukraine...

...stehen weiterhin bereit und können nach jedem Gottesdienst gegen eine kleine Spende mitgenommen werden.

Auch weiterhin findet an jedem Donnerstag um 19 Uhr ein Friedensgebet in der Christkönigskirche statt. Herzliche Einladung dazu!

Anmeldung zum Konfirmandenunterricht Schuljahr 2022/23

Wer ab September 2022 in die 8. Klasse geht und Interesse am Konfirmandenunterricht hat, ist herzlich eingeladen zu einem **Infoabend am Donnerstag, 14. Juli, um 18 Uhr in der Pauluskirche**. Bald nach den Pfingstferien werden wir – wie in jedem Jahr – auch persönliche Einladungen zur Anmeldung versenden. Aus Erfahrung wissen wir, dass nicht immer alle in unserem System erfasst sind. So bitten wir herzlich, diese Einladung dann auch in den jeweiligen Schulklassen und Freundeskreisen zu verbreiten. Vielen Dank!

Bufdi gesucht!

Wir freuen uns, auch in diesem Jahr eine Stelle für den Bundesfreiwilligendienst anbieten zu können. Ab dem 15. September 2022 ist diese Stelle wieder neu zu vergeben. Wir freuen uns über Interessierte an der vielfältigen Arbeit im Pfarrbüro, in Gemeindehaus und Kirche, in der Konfiarbeit, mit Senioren etc.

Nähere Informationen auf unserer Homepage: www.ekiappelheim.de oder telefonisch im Pfarramt unter der Nummer 06221/76 00 27.

Austrägerinnen und Austräger für Gemeindebrief gesucht

Vier Mal im Jahr erscheint der kirchliche Gemeindebrief „Unter unseren Kirchtürmen“, zwei Mal evangelisch und zwei Mal ökumenisch verantwortet. Diese Briefe erreichen alle Eppelheimer Haushalte. Das ist nur möglich, weil es bisher immer genug Freiwillige gab, die sich bereit erklärt haben, diese Briefe auszuteilen. Es wäre schön, wenn das auch weiterhin so sein könnte. Somit sind wir auf der Suche nach Austrägerinnen und Austrägern, die bereit sind, sich drei Mal im Jahr am Austragen zu beteiligen. Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung!

Wir freuen uns über Rückmeldungen unter Telefon 06221/76 00 27 (Pfarramt) oder per E-Mail an: epelheim@kbz.ekiba.de

Wochenspruch zum 1. Sonntag nach Trinitatis:

Christus spricht: Wer euch hört, der hört mich; und wer euch verachtet, der verachtet mich. (Lk 10,16)

Katholische Kirche

Pfarrbüro: Rudolf-Wild-Straße 40, Telefon 06221/4 35 24 30

E-Mail: st.joseph@kath-hd.de

Gottesdiensttermine:

- Sa. 18.06.** 08.00 Uhr Laudes (Josephskirche)
So. 19.06. 09.30 Uhr Eucharistiefeier (Christkönigkirche)
Di. 21.06. 08.30 Uhr Eucharistiefeier (Josephskirche)
 18.00 Uhr Rosenkranzgebet (Christkönigkirche)
Sa. 25.06. 08.00 Uhr Laudes (Josephskirche)
So. 26.06. 11.00 Uhr Eucharistiefeier (Christkönigkirche)

Weitere Gottesdienste der Stadtkirche finden Sie im aktuellen Pfarrbrief, der in der Kirche ausliegt, oder auf der Homepage www.stadtkirche-heidelberg.de

Ökumenisches Friedensgebet



Angeichts des unfassbaren Krieges gegen die Ukraine laden die katholische Gemeinde St. Joseph und die evangelische Paulusgemeinde auch weiterhin zum Gebet für den Frieden in diesem Land und überall auf der Welt ein. An den Donnerstagen, **23. und**

30. Juni, jeweils um 19 Uhr, beten wir in der Taufkapelle der Christkönigkirche um Frieden und Abkehr von Gewalt.

Seniorenachmittag

Treffen der Senioren dienstags um 14 Uhr im Gemeindehaus St. Franziskus, Blumenstraße 33.

Kontakt: *Monika Häfner*, Telefon 06221/76 01 47, oder *Birgit Weingartner*, Telefon 06221/7 50 00 90.

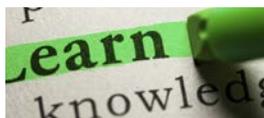
Zehnjähriges Bestehen des Kinderchors

Alle guten Dinge sind drei! Zweimal mussten wir unser kleines Jubiläum bereits verschieben, aber nun hoffen wir, dass es beim dritten Anlauf klappt und laden am Samstag, 25. Juni, um 17 Uhr in die Christkönigskirche ein.

Zur Aufführung kommt ein Kindermusical, anschließend soll bei hoffentlich schönem Wetter noch ein wenig auf dem Kirchplatz weitergefeiert werden. Der Kinderchor „Klangkörperchen“ freut sich über alle, die dazukommen und mitfeiern.

Neuapostolische Kirche

<p>Neuapostolische Kirche Süddeutschland K.d.ö.R. Bezirk Heidelberg Eppelheim / HD-Wieblingen</p>		
Mi. 15.06.	10:00 Uhr	Gottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwingert 103
So. 19.06.	09:30 Uhr	Gottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwingert 103
Do. 23.06.	20:00 Uhr	Gottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwingert 103
So. 26.06.	09:30 Uhr	Gottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwingert 103
Do. 30.06.	20:00 Uhr	Gottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwingert 103
So. 03.07.	09:30 Uhr	Gottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwingert 103
<p>Zutritt zu allen Gottesdiensten nur mit FFP2 Maske Alle Gottesdienste werden per Telefon und per Livestream übertragen</p>		
<p>Kontakt: Steffen Ambiel E-Mail: steffen.ambiel@nak-heidelberg.de</p>		



Schulen, Kinderbetreuung und Erwachsenenbildung

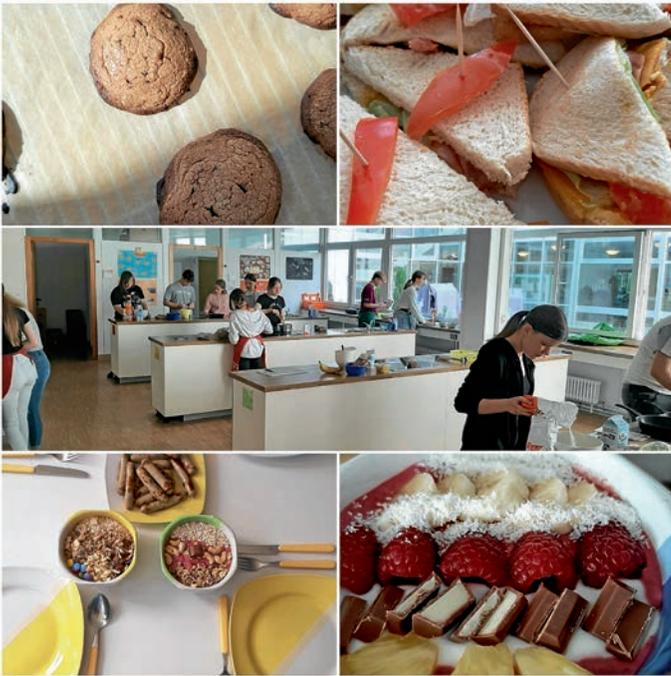
Humboldt-Realschule

Geschafft! Gemeinsames Frühstück nach Prüfung

Am Mittwochmorgen, 1. Juni 2022, hieß es endlich: Geschafft! Die AES-Schülerinnen und -Schüler der 10. Klassen hatten mit ihren beiden Lehrerinnen beschlossen, den Unterricht am Morgen nach der letzten schriftlichen Abschlussprüfung im Fach AES mit einem selbst zubereiteten gemeinsamen Frühstück in der Schulküche zu beginnen. Nachdem die Schülerinnen und Schüler nun fast ein ganzes Jahr bei jeder Nahrungszubereitung die verwendeten Lebensmittel im Hinblick auf Preis, Gesundheitswert und Nachhaltigkeit unter die Lupe genommen hatten, durfte an diesem Morgen einfach der Genusswert im Vordergrund stehen. Und so wurden in ganz entspannter Atmosphäre Früchte-Bowls zubereitet und liebevoll dekoriert, Eier, Speck und Würstchen gebraten, Pancakes gebacken und Sandwiches belegt.

Das anschließende gemeinsame Essen belohnte für die geleistete Arbeit der vergangenen Wochen und Monate. Auch die beiden Lehrerinnen waren erleichtert und zufrieden, dass sie trotz der vergangenen zwei Jahre Pandemie ihren Beitrag dazu leisten konnten, die Schülerinnen und Schüler als kompetente und konsumkritische Verbraucherinnen und Verbraucher aus der Schule zu verabschieden.

Foto und Text: Julia Reineke



Friedrich-Ebert-Gemeinschaftsschule

Neue Eckbank auf dem Schulhof lädt zum Verweilen ein



Beim Bauprojekt unserer Achtklässler im Mai, das wir wieder in Kooperation mit der „Werkstattschule Heidelberg e.V.“ durchgeführt haben, sind zwei schöne neue Bauwerke entstanden. Auf dem Schulhofbereich der Grundschülerinnen und Grundschüler in der Nähe der Stadtbibliothek stehen nun eine rund zehn Meter lange Holzschlange mit Sandsteinkopf zum Balancieren, Spielen und Klettern sowie – quasi auf der Empore – eine Eckbank im Schatten zum Verweilen.

Beide Bauwerke stehen natürlich nicht nur unseren Schülerinnen und Schülern zur Verfügung, sondern auch allen anderen Kindern und Erwachsenen, die sich auf unserem Schulhof aufhalten. Die Eckbank bietet einen schönen Blick über das gesamte Schulgelände und ist darüber hinaus mit verschiedenen Schnitzereien und Mosaikarbeiten gestaltet.

Wir bedanken uns herzlich bei den Achtklässlerinnen und Achtklässlern für ihre fantastische Arbeit, bei dem Team unseres Kooperationspartners „Werkstattschule e.V.“, bei der Stadt Eppelheim für die finanzielle Unterstützung sowie bei unserem Bildungspartner „adViva“ für die großzügige Spende zugunsten unseres diesjährigen Bauprojektes.

Foto: Marc Böhmman



Parteien

Die folgend abgedruckten Inhalte stellen ausschließlich Meinungen bzw. Sichtweisen der jeweiligen Partei dar. Die Stadt Eppelheim steuert auf diesen Seiten keine Inhalte bei.

CDU | www.cdu-eppelheim.de

Jahreshauptversammlung

**Wir laden ein zur
Jahreshauptversammlung
am Dienstag, 21. Juni 2022
um 20.00 Uhr**

**im Katholischen Gemeindehaus
St. Franziskus, Blumenstraße 33**



Bündnis 90/DIE Grünen | www.gruene-eppelheim.de

**Stadtradeln-Team „Grünes Eppelheim 2022“ erradelt
11.610 Kilometer**



Bei der diesjährigen Stadtradeln-Aktion hat das 51-köpfige Team „Grünes Eppelheim 2022“ insgesamt 11.610 Kilometer erradelt – ein großartiges Ergebnis!

Teamkapitänin Ann-Katrin Hönig resümiert: „In Eppelheim liegen wir in der Teamwertung auf Platz 2 hinter dem großen Team des Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums. Im Rhein-Neckar-Kreis stehen wir in der Abschlusswertung auf dem 24. (Kilometer-Wertung) beziehungsweise 21. Platz (Teamgröße) von insge-

samt rund 800 Teams.“ Hönig verweist auch auf die Touren des Teams: „Viele Radlerinnen und Radler nutzten auch unser attraktives Tourprogramm, so zum Beispiel die ‚Bäume in Eppelheim‘-Tour oder die ‚Tour d’Eppelheim‘ zu den aktuellen kommunalpolitischen Brennpunkten.“

„Beste Radler unseres Teams war Stephan Hoßfeld, der innerhalb der drei Wochen 1029 Kilometer mit dem Fahrrad zurückgelegt hat. Unglaublich!“, gratuliert Teamkapitän André Müller zu dieser fantastischen Leistung.

Stadtrat Marc Böhmann ist begeistert, auch vom großen Zuspruch der Stadtradeln-Aktion in ganz Eppelheim: „Insgesamt haben sich in diesem Jahr knapp 400 Eppelheimer Radlerinnen und Radler beteiligt – ein großartiges Statement für bessere Radwege, Klimaschutz und Energiewende in Eppelheim.“

Foto: Marc Böhmann

FDP | www.fdp-eppelheim.de

FDP-Politiker will Ölkonzerne notfalls zerschlagen



Wegen steigender Spritpreise trotz Tankrabatts fordert der baden-württembergische FDP-Chef Michael Theurer eine Zerschlagung der Mineralölkonzerne – als letzte Möglichkeit. „In der aktuellen Entlassungsdiskussion dürfen wir nichts ausschließen. Entscheidend ist, dass der Tankrabbat bei den Deutschen ankommt“, sagte Theurer.

Denn derzeit sei dies nicht der Fall, so der FDP-Mann weiter. „Daher braucht es als Ultima Ratio eine europäische Debatte um eine Zerschlagung der Mineralölkonzerne. Das kann auch als Drohkulisse für die Ölkonzerne dienen“, sagte Theurer, der auch Parlamentarischer Staatssekretär im Verkehrsministerium ist. „Der Bund sollte hier vorangehen.“

Im Koalitionsvertrag habe die Regierung eine „missbrauchsunabhängige Entflechtung“ auf verfestigten Märkten stehen. Das bedeutet nichts anderes als eine Zerschlagung. Bereits 2011 hatte die schwarz-gelbe Koalition über solche Maßnahmen debattiert; die FDP plädierte dafür.

Um dieses und andere örtliche, regionale und bundesweite Themen zu diskutieren, laden wir zur nächsten **Liberalen Runde** ein:

Termin: 22. Juni 2022, ab 19.30 Uhr

Themen: Stadtpolitik, Bundestagswahlen

Ort: Gaststätte „Zum Metin“, Terrasse Tennisklub, Peter-Böhm-Straße 50, 69214 Eppelheim

Unsere monatliche Liberale Runde an jedem dritten Mittwoch eines Monats ist öffentlich und wendet sich an alle Freundinnen und Freunde der FDP Eppelheim.



www.eppelheim.de
eppelheimnachrichten@eppelheim.de

Eppelheimer Nachrichten

Sie erhalten keine oder nicht regelmäßig die Eppelheimer Nachrichten?

Sie möchten die Eppelheimer Nachrichten nicht mehr erhalten, weil sie kein Interesse daran haben oder weil Sie diese bereits digital lesen?

Der Vertrieb der Eppelheimer Nachrichten kann Ihnen weiterhelfen!

Sie erreichen die G.S. Vertriebs GmbH telefonisch unter: **07033 69240**

zu folgenden Öffnungszeiten: Mo., Di., Mi. 08:00 bis 17:00 Uhr -

Do. 08:00 bis 18:00 Uhr und Sa. 08:00 bis 12:00 Uhr

oder per Mail an: info@gsvertrieb.de.



Vereine und Verbände

Angelsportverein „Früh Auf“

Der Angelsportverein „Früh-Auf“ 1959 Eppelheim e.V.

lädt ein zum kleinen

Fischerfest

Samstag den 25.06.2022

von 11:00 Uhr bis 20:00 Uhr

im Vereinsgelände (am alten Wasserwerk)
Schwetzinger Straße 31 / 69214 Eppelheim

Wir backen für Sie

Zanderfilets, Seehechtfilets und Calamari.

Der Fischverzehr ist wieder im Vereinshaus möglich.



Wir freuen uns sehr auf Ihren Besuch.

BürgerkontaktBüro e.V.

Einblicke in das Leben der „Miss Marple der Justiz“

Hans-Joachim Lenz referierte beim Kultur-Café über Bundesverfassungsgerichtspräsidentin Jutta Limbach



Beim jüngsten Kultur-Café-Nachmittag des BürgerkontaktBüros durfte Ilse Bühner nicht nur zahlreiche Besucher begrüßen, sondern auch Hans-Joachim Lenz willkommen heißen. Der stellvertretende Vorsitzende der Awo Eppelheim hatte einen kenntnisreichen Vortrag über „Starke Frauen“ mitgebracht und zum Auftakt über Jutta Limbach, die erste Frau an der Spitze des Bundesverfassungsgerichts, referiert. Nachdem sich alle mit Kaffee und Kuchen gestärkt hatten, stellte

Lenz sehr lebendig die Lebensstationen der „Miss Marple der Justiz“, wie Limbach auch genannt wurde, vor.

Geboren wurde sie als Jutta Rynneck 1934 in Berlin. Nach dem Abitur folgte ein Jurastudium mit Schwerpunkt Zivilrecht. Sie heiratete Peter Limbach. Das Paar bekam drei Kinder. 1975 erhielt sie die Professur für Zivilrecht an der Freien Universität Berlin. 1989 wurde sie Justizsenatorin im Berliner Senat und bewies in diesem Amt große Raffinesse, was ihr bald den Spitznamen „Miss Marple“

einbrachte. 1994 wurde sie zur ersten und bisher einzigen Präsidentin des Bundesverfassungsgerichts gewählt. Kaum im Amt, hielt sie mit einer Entscheidung ganz Berlin in Atem: Etliche Inhaftierte der Terrorgruppe „Rote Armee Fraktion“ (RAF) waren in Hungerstreik getreten, um ihre Zusammenlegung zu erzwingen. Limbach hatte einen klaren Standpunkt und plädierte für eine partielle Zusammenlegung und sprach sich gegen Isolationshaft aus. In ihrer Zeit als Präsidentin des Bundesverfassungsgerichts fällt sie noch etliche Urteile, die die Republik bewegten. Schlagzeilen machte ihr „Kruzifix-Urteil“: Wenn ein Schüler es fordert, muss ein im Klassenzimmer hängendes Kruzifix abgehängt werden. Sie setzte sich auch für eine Anklageerhebung gegen den ehemaligen Generalsekretär der SED, Erich Honecker, ein. Es wurde ein „Jahrhundertprozess“. Honecker konnte jedoch nicht für die Morde an der Grenzmauer verantwortlich gemacht werden und durfte zu seiner Frau nach Chile ausreisen. Limbachs Kommentar: „Enttäuschend, aber rechtsstaatsgemäß.“ Nach ihrer Amtszeit 2002 war die SPD-Politikerin, die keine Furcht kannte und Herausforderungen suchte, Präsidentin des Goethe-Instituts. Im Alter von 82 Jahren verstarb die angesehene Rechtswissenschaftlerin, die in ihrem beruflichen Leben wie eine „kämpfende Löwin“ agiert und sich besonders für die Gleichberechtigung der Frauen eingesetzt hat, in Berlin.

Wie kommt Hans-Joachim Lenz dazu, über starke Frauen zu referieren? Ganz einfach: Er ist, wie er den Gästen des Kultur-Cafés erzählte, von einer starken Frau großgezogen worden. Nämlich von seiner preußischen Oma, die alles im Griff hatte. Von ihr habe er Lebensregeln wie „Fünf Minuten vor der Zeit ist des Preußen Pünktlichkeit“ oder „Lerne dich durchzusetzen, ohne unhöflich zu sein“ gelernt.

Das nächste Kultur-Café des BürgerkontaktBüros findet am Montag, 27. Juni, um 15 Uhr im Rathauskeller statt.

Schützenvereinigung

Endlich wieder ein Jugendpflingstturnier

Das traditionelle Jugendpflingstturnier konnte in den letzten beiden Jahren coronabedingt nicht stattfinden. Doch in diesem Jahr war es nun endlich wieder soweit – das 52. Jugendpflingstturnier wurde am Pflingstamstag ausgetragen. Ausrichter war der Schützenkreis Landstuhl, der das Turnier auf dem Vereinsgelände der Landstuhler Schützengemeinschaft 1848 austrug.

Organisationsbedingt wurde das Event auf einen Tag reduziert. Fünf verschiedene Schützenkreise aus drei Landesverbänden trafen aufeinander, um sich im Wettkampf zu messen. Jeder Schützenkreis startete mit den fünf besten Schützen und Schützinnen des Kreises, wobei von jedem Mannschaftsmitglied vier Wettkämpfe bestritten werden mussten.

Auch unser Schützenkreis (SK5 Heidelberg) schickte fünf Schützen an den Start: ein Schütze von der Schützengesellschaft Dossenheim und sogar vier Schützinnen und Schützen von der Schützenvereinigung 1912/13 Eppelheim e. V.

Folgende Eppelheimer Jungschützen waren dabei: **Lena Hasse, Mona Sommer, Nils Schumaeker und Noah Sommer**

Der Turniersieg ging an den Favoriten, die Mannschaft aus dem Schützenkreis Blistal. Der Schützenkreis Heidelberg landete mit nur einem Punkt weniger auf dem zweiten Platz. Dritter wurde der Schützenkreis Neustadt.

Besonders freuen durfte sich unser Schütze Noah Sommer. Er wurde beim Jugendpflingstturnier als bester männlicher Schütze des Tages ausgezeichnet.

Es war ein toller Tag, an dem die Jugendlichen ihr Bestes gegeben haben und manchmal über sich hinausgewachsen sind. Und dabei hatten sie sehr viel Spaß und konnten neue Kontakte knüpfen. Wir wissen das ehrenamtliche Engagement in einem so verantwortungsvollen Bereich außerordentlich zu schätzen und freuen uns über die gute Jugendarbeit im Kreis und speziell in unserem Verein. Ein besonderer Dank geht deshalb an die Trainer und Betreuer, die unsere Jugendlichen hervorragend auf das Turnier vorbereitet und vor Ort betreut haben – vielen Dank. Allen unseren Jugendlichen wünschen wir weiterhin viel Spaß

und Erfolg beim sportlichen Schießen und den Teilnehmern der bevorstehenden Landesmeisterschaft eine ruhige Hand und gut Schuss!



Das Foto zeigt Daniel Roscher (v. l.), Nils Schumaeker, Lena Hasse, Noah Sommer und Mona Sommer. Foto: Mark Faßl

SG Poseidon

Kein Training in der kommenden Woche

In der Woche vom 20. bis 24. Juni findet kein Training für die Freizeitgruppen statt, da viele Trainer bei den Deutschen Meisterschaften in Berlin sind. Bitte teilt diese Info. Ab dem 27. Juni findet das Training wieder regulär statt.

TVE Leichtathletik | www.tve-leichtathletik.de

U12 erfolgreich bei RNK-Einzel-Meisterschaften



Kreismeisterinnen in der 4 x 50-Meter-Staffel: Sarah Erhard (v. l.), Lea Lichtenberg, Isabelle Skonieczny und Katharina Knab. Foto: TVE

Am 29. Mai fanden die RNK-Einzel-Meisterschaften in Schönuau statt, bei denen auch 14 TVE-Athletinnen und -Athleten aus U12 und U14 am Start waren – und siegten. Die U12 des TVE gewann beide 4 x 50-Meter-Staffeln: **Lea Lichtenberg**, **Katharina Knab**, **Sarah Erhard** und **Isabelle Skonieczny** bei den Mädchen, **Noah Christen**, **Johannes Andres**, **Ashton Fernandes** und **Leo Sillmann** bei den Jungs. Kurioserweise kam den Jungs bei diesem Rennen ein technischer Fehler zugute: Da die Zeitmessung nicht funktionierte, musste der Lauf wiederholt werden. Im zweiten Versuch klappte die Wechsel dann deutlich besser, sodass die Jungs die MTG dieses Mal auf Platz 2 verweisen konnten. Zudem siegen und damit Kreismeisterin beziehungsweise Kreismeister werden konnten **Eva Vrdoljak** (W10) über 800 Meter, **Katharina Knab** (W10) noch im Weitsprung und Schlagballwurf, **Noah Christen** (M11) noch über 60 Meter Hürden sowie **Anna Knab** (W14) beim Schlagballwurf. Weitere Top-Platzierungen von TVE-Athletinnen und -Athleten: **Max Bauer** (M10): Hochsprung und 60 Meter Hürden 3. Platz; **Max Schmalbach** (M10): Schlagball 2. Platz; **Hanna Lebküchner** (W10): 800 Meter 3. Platz. Auch einige Athletinnen und Athleten aus den Staffeln holten noch weitere 2. und 3. Plätze nach Eppelheim. Am Ende dieses großartigen Wettkampfes fuhren alle U12-TVeler mit mindestens einer Medaille nach Hause.

VdK

Einladung zur Hauptversammlung

Liebe Mitglieder,
es ist soweit und die Vorstandschaft des VdK-Ortsverbands Eppelheim lädt euch zur Hauptversammlung mit Wahlen am

Samstag, 9. Juli 2022, um 16 Uhr

ins Gasthaus „Sole D'Oro“ ganz herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Dominik Bitz
2. Totengedenken
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht der Kassierer
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Wahl der Vorstandschaft
8. Verschiedenes

Anträge zu Punkt 7 und 8 können bis Freitag, 8. Juli, bei der Vorstandschaft eingereicht werden.

Auf euer Kommen freut sich die Vorstandschaft.



Informationen, Kulturelles

Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis

Afrikanische Schweinepest in Baden-Württemberg angekommen

Vorbeugemaßnahmen und Wachsamkeit auch im Kreis

In einem Hausschweinebestand im Landkreis Emmendingen ist im Mai 2022 die Afrikanische Schweinepest (ASP) ausgebrochen. Als Ursache wird eine Seuchenverschleppung durch Menschen vermutet. Durch diesen Ausbruch hat sich nach Einschätzung des Veterinäramtes des Rhein-Neckar-Kreises die Gefährdungslage im Landkreis zwar nicht verändert. Anlässlich der anstehenden Urlaubs- und Reisezeit weist die Behörde aber erneut auf das hohe Risiko der Verschleppung dieser hochinfektiösen Tierkrankheit durch den Menschen hin.

In mehreren osteuropäischen Ländern grassiert die ASP seit längerem. Die Gefahr eines Eintrags des Krankheitserregers in den Rhein-Neckar-Kreis, auch über hunderte Kilometer hinweg, ist deshalb real, betont die Behörde. Die Tierseuche ist für den Menschen ungefährlich. Für die betroffenen Haus- oder Wildschweine endet die Infektion aber tödlich und führt zu erheblichen wirtschaftlichen Schäden für die Schweinehaltenden Betriebe.

Wichtige Verhaltensregeln

Achten Sie besonders darauf, dass Sie bei der Rückreise aus betroffenen Regionen Speiseabfälle, insbesondere Fleisch- oder Wurstwaren, so entsorgen, dass Schweine (Haus- und Wildschweine) keinen Kontakt dazu haben können (zum Beispiel in Mülleimern auf Parkplätzen). Die Infektionsgefahr über Speiseabfälle ist sehr hoch.

Wenn Sie in betroffenen Regionen Kontakt mit Schweinen oder Wildschweinen hatten (zum Beispiel beim Urlaub auf dem Bauernhof, beim Besuch von Tiergehegen oder als jagdberechtigte Person), achten Sie bitte darauf, dass Sie nur mit gut gereinigter Kleidung/gut gereinigtem Schuhwerk in den Wald oder in Schweinehaltungen gehen.

Jedes verendet aufgefundene Wildschwein (zum Beispiel bei Spaziergängen oder bei Verkehrsunfällen) sollte dem Veterinäramt gemeldet werden, sodass eine Probenentnahme zur Untersuchung auf die ASP erfolgen kann. Die Erfahrungen in Belgien und Tschechien haben gezeigt, dass eine erfolgreiche Bekämpfung der ASP nur möglich ist, wenn die Seuche möglichst frühzeitig entdeckt wird.

Vorbereitungen im Rhein-Neckar-Kreis

Seit Jahren laufen umfangreiche Vorbereitungsmaßnahmen des Rhein-Neckar-Kreises auf einen Ausbruch der Afrikanischen Schweinepest. Hierzu wurde eine Taskforce ins Leben gerufen, in der verschiedene Ämter sowie ausgewählte Repräsentanten der Jägerschaft des Rhein-Neckar-Kreises regelmäßig tagen und das Vorgehen im Falle eines Ausbruchs der Afrikanischen Schweinepest im Rhein-Neckar-Kreis vorbereiten. Diese Vorbereitungen werden durch regelmäßig abgehaltene Übungen und Vorübungen komplettiert. Außerdem informiert das Veterinäramt regelmäßig die Jägerschaft des Landkreises bezüglich der Früherkennung der Afrikanischen Schweinepest beim Wildschwein sowie der Entnahme von Proben zur Untersuchung von Wildschweinen auf die ASP.

Fragen beantwortet das Veterinäramt im Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis unter der Telefonnummer 06221/522-42 65 oder unter E-Mail: veterinaeramt@rhein-neckar-kreis.de

Impressum

Herausgeber: Stadt Eppelheim

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeisterin Patricia Rebmann,
Schulstr. 2, 69214 Eppelheim o.V.i.A.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum, Opelstr. 29,
68789 St. Leon-Rot

Druck und Verlag: Nussbaum Medien
St. Leon-Rot GmbH & Co. KG, Opelstr. 29,
68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 873-0

Internet: www.nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung: K. Nussbaum

Vertriebs GmbH, Opelstr. 29,
68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0,

Internet: www.knvertrieb.de

Zuständig für die Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,

71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,

E-Mail: info@gsvertrieb.de

Bürozeiten: Mo. – Mi., Fr. 8 – 17 Uhr;

Do. 8 – 18 Uhr; Sa. 8 – 12 Uhr

Zusteller: www.gsvertrieb.de

Bildnachweise:

© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

Nachhaltigkeit

Papier

Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion (Augsburg/Bayern).

Es besteht zu ca. 75 % aus Altpapier.

Der verwendete Holzschliff wird aus

Durchforstungsholz von nachhaltig

bewirtschafteten Wäldern gewonnen.

Energie

Wir verwenden zu 100 % zertifizierten

Strom aus Wasserkraft und vermeiden

damit Umweltauswirkungen – keine

CO₂-Emission, kein radioaktiver Abfall.

Mehr Informationen:

www.nussbaum-medien.de